



PRESSEMITTEILUNG 15. September 2016

Licht für die Elefanten

München - Erstmals war er heute zu sehen, der Lichtelefant von Christian Felix, und sofort faszinierte er alle, die ihn sahen. Ein perfektes Kunstwerk, anscheinend aus reinem Licht bestehend, durchscheinend, fast zerbrechlich, und doch ungemein stark in der Wirkung.

Er besteht aus Tausenden von LEDs, auf eine Alu-Lochplatte gelötet, komplex verdrahtet und geschaltet, in Dimensionen wie ein echter junger Elefant. Trommelwirbel kündigten ihn an, dann ein Schuss - und der Lichtelefant begann zu leuchten, strahlend weiß. Dann begann er seine Botschaft zu vermitteln: Sein Stoßzahn fing an, sich rot einzufärben, bis er vollkommen blutrot leuchtete. Fast gleichzeitig erschienen auf seinem Körper die Worte "Help us!" bevor der Körper im Dunkel verschwand und einzig das blutrote Elfenbein weiter leuchtete. Letztlich löste sich der ganze Elefant in Dunkelheit auf.

Der frei nach einer Vorlage des Münchner Bildhauers und Malers Peter Irberseder von Christian Felix gestaltete Lichtelefant erzählte mit dieser kurzen Inszenierung die tragische Situation der Elefanten, die wegen ihres Elfenbeins rücksichtslos gewildert werden - so dass sie nun kurz vor ihrer Ausrottung stehen.

Der leuchtende Elefant wurde im Rahmen einer Demonstration gezeigt, die den höchsten Schutz für Elefanten verlangt und ein endgültiges, absolutes Verbot jeglichen Elfenbeinhandels fordert. Hunderte kamen, angelockt vom Lichtkunstwerk, unterschrieben eine Petition und informierten sich am Infostand. Die Veranstaltung war die erste in diesem Jahr im Rahmen des *Global March for Elephants and Rhinos*, nach ihr folgen noch über 140 Demonstrationen und Märsche für die Dickhäuter weltweit.





PRESSEMITTEILUNG 15. September 2016

Hinweise für Redaktionen:

Veröffentlichung kostenfrei - Belegexemplar oder Link erbeten

Bildmaterial kostenlos hier:

https://www.dropbox.com/s/ds79lpzf5s20mb7/20160915_192925_var.jpg?dl=0

https://www.dropbox.com/s/hww5sndwg3qbpce/DSC07737_var.jpg?dl=0

https://www.dropbox.com/s/4ctdminb1a5qx9m/DSC07785_var.jpg?dl=0

https://www.dropbox.com/s/ixxgjzp7qrqhnfa/DSC07814_var.jpg?dl=0

https://www.dropbox.com/s/hr9oi50e3nvl3uk/DSC07843_var.jpg?dl=0

Wir bitten um **Copyright**vermerk: Rettet die Elefanten Afrikas e.V.

Hintergrundinformation/Referenzen:

Demo Lichtelefant:

http://www.felix-licht.de/Elefanten/Leuchten_fuer_Elefanten.htm

Artikel Süddeutsche:

<http://www.sueddeutsche.de/muenchen/lichtinstallation-beeindruckendes-mammutwerk-1.3037866>

Beitrag BR:

https://www.dropbox.com/s/inl3masvpt8iq2f/BR_Beitrag_Leuchtelefant_5Aug2016_.mp4?dl=0

Über 140 geplante GMFER-Demonstrationen 2016:

<http://graueriesen.jimdo.com/elefanten-elephants-aktionen-actions/kuenftige-demos-fuer-elefanten-future-demos-for-elephants/>

Global March for Elephants and Rhinos:

<http://march4elephantsandrhinosaurs.org/>

REA Positionen zu den Elefantenanträgen auf der Artenschutzkonferenz CoP17:

http://www.reaev.de/wordpress/wp-content/2016/08/rea_positionspapier_f_cop17_final.pdf



PRESSEMITTEILUNG 15. September 2016

Kontakt:

Rettet die Elefanten Afrikas e.V.

Bodelschwinghstraße 30

D-50170 Kerpen

presse@reaev.de

www.reaev.de

Kontakt REAeV Standort München: Dr. Christian Felix

presse@reaev.de oder christian.felix@felix-licht.de / Tel. 0178-822 12 05

Kontakt REAeV Standort München: Birgit Hampl, Vorstand

birgit.hampl@reaev.de / Tel. 0174-979 5806

Der Verein "Rettet die Elefanten Afrikas e.V." setzt sich bereits seit 27 Jahren für den Erhalt der afrikanischen Elefantenpopulationen ein.